



Rekordverdächtiges Engagement: „Schau ins Feld!“ 2018 toppt alle Vorjahre

Mitmach-Aktion geht 2019 weiter / Anmeldung ab sofort online möglich

(Frankfurt a. M., 8. November 2018) Überall in Deutschland haben Landwirte und Verbraucher seit dem Frühjahr tausende Gespräche zum Thema Pflanzenschutz direkt am Feld geführt; die inzwischen vierte Saison der Mitmach-Aktion „Schau ins Feld!“ im Rahmen der Initiative „Die Pflanzenschützer“ war ein großer Erfolg und geht mit Rekordzahlen zu Ende. Mehr als 650 Landwirte hatten in diesem Jahr rund 1200 Schau!-Fenster angelegt und den Dialog mit Verbrauchern über den Nutzen von Pflanzenschutz gesucht.

Die Idee hinter der Aktion ist denkbar einfach: Landwirte legen sogenannte Nullparzellen an, auf denen sie komplett auf Pflanzenschutz-Maßnahmen verzichten, und kennzeichnen diese mit Schautafeln. Den Verbrauchern wird so direkt am Feld vor Augen geführt, was passiert, wenn nichts passiert: Ohne mechanische, biologische, physikalische oder chemische Pflanzenschutz-Verfahren wuchert in den Nullparzellen das Unkraut, die Erträge sind deutlich geringer oder bleiben ganz aus. Das zeigt auch der neue Film zur „Schau ins Feld!“-Saison 2018. Drei Teilnehmer schildern darin, wie sie die Aktion erlebt haben, wie Passanten und Verbraucher reagierten, und zeigen, was ohne Pflanzenschutz in ihren Schau!-Fenstern passiert ist. [->> Link zum auf Film auf YouTube](#)

Ob Acker-, Obst- oder Gemüsebauer, ob Bio-Landwirt oder Winzer, ob im Getreide, im Weinberg oder im Maisfeld: Viele Teilnehmer haben die Presse über ihr Engagement für den Pflanzenschutz informiert und so zusätzliche Aufklärungsarbeit geleistet. Zudem dokumentierten die „Schau ins Feld!“-Teilnehmer auf zahlreichen Fotos die Entwicklung in den Nullparzellen sowie den Ertragsvergleich – Bilder, die regelmäßig auf der [Facebook-Seite](#) der „Pflanzenschützer“ veröffentlicht wurden.

Hinter der Initiative „Die Pflanzenschützer“ steht der Industrieverband Agrar e. V. (IVA), der die Aktion „Schau ins Feld!“ erstmalig im Jahr 2015 ausrief. Die Teilnehmerzahlen konnten stetig gesteigert werden. 2019 geht „Schau ins Feld!“ in die fünfte Runde. Interessierte Landwirte können sich ab sofort online anmelden: www.die-pflanzenschuetzer.de/schau-ins-feld/anmeldung

Informationen, Bildmaterial und Infografiken rund um das Thema Pflanzenschutz, zu den „Pflanzenschützern“ und zur Aktion „Schau ins Feld!“ gibt es auf der Webseite www.die-pflanzenschuetzer.de.

(2402 Zeichen)

Hinweis an die Redaktionen: Kontakte zu teilnehmenden Landwirten in Ihrer Region sowie Bildmaterial erhalten Sie gerne auf Nachfrage.

Der Industrieverband Agrar e. V. (IVA) vertritt die Interessen der agrochemischen Industrie in Deutschland. Zu den Geschäftsfeldern der 55 Mitgliedsunternehmen gehören Pflanzenschutz, Pflanzenernährung, Biostimulantien und Schädlingsbekämpfung. Die vom IVA vertretene Branche steht für innovative Produkte für eine moderne und nachhaltige Landwirtschaft.